

Betreff: Resolution 2. Auflage und Beteiligungsanfrage

Von: Wolfgang Stoiber <stoiber@nukla.de>

Datum: 01.12.2021, 13:59

An: "Peter, Tobias Dr. - SMUL" <tobias.peter@smul.sachsen.de>, "Enders, Carsten - SMUL" <Carsten.Enders@smul.sachsen.de>

Kopie (CC): Tobias Mehnert <tobiasmehnert@aol.com>

Sehr geehrter Herr Staatsminister Günter,

vom 06.10. - 09.10.2021 fand das 4. Internationale Auenökologiesymposium in Leipzig auch dank Ihrer Unterstützung und Kooperation (LaNU) statt. Dafür möchten wir uns bei Ihnen sehr herzlich bedanken!

Im Rahmen des Symposiums wurde eine Resolution von den ReferentInnen und Teilnehmenden verabschiedet. In dieser Resolution wird gefordert, Auwälder durch Gesetz aus dem forstlichen Management zu nehmen. In allererster Linie müssen Auen wie Auwälder wieder schnellstmöglich revitalisiert werden!

Das Ausscheiden aus dem forstlichen Management wäre überdies für den Hochwasserschutz entlang unserer Fließgewässer förderlich, ebenso wäre es ein effektiver Beitrag zum Klimaschutz und zur Lebensraumvernetzung.

Wir haben für die Resolution inzwischen über die ReferentInnen und Teilnehmenden des Symposiums hinaus noch weitere Unterzeichner gewonnen und würden uns sehr geehrt fühlen, wenn Sie sich für eine Beteiligung der Sächsischen Landesstiftung für Umwelt und Natur an unserer Resolution einsetzen würden.

Im Anhang finden Sie zur Information unsere aktuelle 2. Auflage der Resolution, welche wir in naher Zukunft der neuen Bundesregierung vorlegen wollen.

Eine Beteiligung der Sächsischen Landesstiftung für Umwelt und Natur an der Resolution wäre ein deutliches Zeichen aus dem Freistaat Sachsen für Natur-, Biodiversitäts- und Klimaschutz!

Für eine zeitnahe Rückmeldung wären wir Ihnen sehr dankbar,

mit freundlichen Grüßen!

W. Stoiber

Mit freundlichen Grüßen! W. Stoiber

<https://www.nukla.de/2021/10/resolution-zum-4-internationalen-leipziger-auenoekologiesymposium/>